



Angekündigte TOP:

- (1) Allgemeine Informationen der Radverkehrsbeauftragten (Neues aus dem Amt)
- (2) Stand Radverkehrskonzept: Jetzt geht's los! Die nächsten Schritte
- (3) AGFK-Hauptbereisung – aktuelle Planungen
- (4) Stadtradeln 2018
- (5) Sonstiges

Teilnehmer: Richard Guttman, Werner Hackner, Wolfgang Loos, Claus Bakeberg, Ludwig Eble, Richard Hörner, Tina Paulus

(1) Allgemeine Informationen - Neues aus dem Amt

Aktualisierung der Übersicht Radwegpaten

Frau Paulus informierte die Teilnehmer darüber, dass die Übersicht der Radwegpaten soweit aktualisiert sei, es fehle nur noch die Rückmeldung von Herrn Linnert. Nach vollständiger Überarbeitung wird die Liste im Internet verfügbar sein und zusätzlich an die Städte und Gemeinden weitergeleitet. Einige Patenschaften wurden frei. Falls jemand Interesse hat, eine Nürnberger Land Tour zu betreuen, möge er/sie sich bitte mit Frau Paulus in Verbindung setzen.

Arbeitskreis „Landkreise“ der AGFK

Frau Paulus berichtete von ihrer Teilnahme am AGFK-Arbeitskreis am 23. Januar in Neustadt/Aisch. Schwerpunkt der Veranstaltung war die Überarbeitung der Aufnahmekriterien für Landkreise. Der Kriterienkatalog konnte abschließend aktualisiert werden. Die Revision wird bei der nächsten Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

Frau Paulus hat außerdem die Gelegenheit genutzt und die AGFK gebeten bei der Ausgestaltung von Förderrichtlinien für den Radverkehr ebenfalls die ländlichen Bereiche stärker zu betonen. So sei zum Beispiel ein barrierefreier Ausbau, der auch die Belange Sehbehinderter berücksichtigt, in ländlichen Alleinlagen ihrer Ansicht nach nicht notwendig.

AGFK-Flyer „Miteinander“

Von dem neuen AGFK Flyer „Miteinander im Verkehr – Perspektive wechseln“ (vgl. Anhang) wurden 500 Stück bestellt und an die Landkreiskommunen zur Auslage weitergeleitet.

ADFC-Regionalkarte für den Landkreis

Frau Paulus informierte die Teilnehmer, dass sich das von Herrn Kirschbaum angekündigte Kartenprojekt des ADFC aus persönlichen Gründen verzögern wird.

Radweg von Lauf nach Eschenau

Der Zeitungsbericht der PZ vom 04.01.18 zum Neubau eines Radweges von Lauf/Neunhof nach Eschenau wurde von den Teilnehmern einhellig begrüßt.

Bürgermeisterrunden

Frau Paulus stellte ihre Planungen für eine gemeinsame Radtour mit den Bürgermeistern des südlichen Landkreises vor.

Nachtrag: Zwischenzeitlich haben alle Bürgermeister der fünf beteiligten Kommunen (Feucht, Burgthann, Schwarzenbruck, Altdorf, Winkelhaid) zugesagt an der Fahrt teilzunehmen. Der Landrat wird eine Begrüßungsrede halten. Die Tour findet am 16.03. ab 14.00 Uhr statt. Startpunkt ist Feucht.

Weitere Informationen folgen über eine Pressemitteilung und Bekanntgabe über die Gemeinden.

(2) Stand Radverkehrskonzept: Jetzt geht's los! Die nächsten Schritte

Frau Paulus informierte die Teilnehmer darüber, dass den Zuschlag für die Erstellung des Radverkehrskonzepts die Arbeitsgemeinschaft aus den Büros i.n.s. (Röthenbach a.d.Pegnitz) und VAR+ (Dortmund) bekommen hat. Erste Besprechungen haben bereits stattgefunden und die Mitglieder für eine Steuerungsgruppe im Landratsamt wurden benannt. Außerdem wurde abgesprochen, wie die Information der Kommunen sowie die Bürgerbeteiligung gehandhabt werden. Aktuell werden alle vorhandenen Daten gesammelt und ausgewertet. Im Frühjahr wird dann mit der Befahrung und der Aufnahme des Ist-Zustandes begonnen.

(3) AGFK-Hauptbereisung – aktuelle Planungen

Eine Vorbereisung der AGFK erfolgte im September 2015. Bei diesem Termin wurde der vorgefundene Ist-Stand der Radverkehrssituation im Nürnberger Land verglichen mit den Aufnahmekriterien der AGFK. Nach dieser Erstbewertung haben die AGFK-Mitglieder i.d.R. 3 Jahre Zeit offene Missstände zu beseitigen. Anschließend erfolgt eine sogenannte Hauptbereisung, eine zweite Bewertung, nach welcher bei erkennbaren Fortschritten in der Radverkehrsförderung die Auszeichnung „fahrradfreundliche Kommune“ verliehen wird. Für den Landkreis steht die Hauptbereisung in 2018 an. Nach Rücksprache mit der AGFK stehen jedoch Termine für den Herbst noch nicht zur Verfügung. Ein genannter möglicher Termin im Juni musste abgelehnt werden, da Herr Landrat Kroder bereits anderweitig verplant war.

(4) Stadtradeln 2018

Frau Paulus teilte den Teilnehmern mit, dass das Stadtradeln verschoben wurde. Der neue Zeitraum beginnt am 09.09. und endet mit dem Tag der Regionen am 30.09.18. Der Tag der Regionen findet in diesem Jahr in Burgthann, OT Ezelsdorf statt. Die Verlegung auf den September löste wenig Begeisterung aus, insbesondere weil dadurch geplante ADFC-Touren nicht im Stadtradeln-Zeitraum stattfinden.

Als Startpunkt einigte man sich im Forum auf die Stadt Lauf. Frau Paulus wird prüfen, ob es am 09.09. bereits eine Veranstaltung in Lauf gibt, an die man anknüpfen könnte bzw. die Lauf als Startpunkt behindern würde. Angedacht wurde u.a. eine Sternfahrt nach Lauf.

(5) Sonstiges

Es wurde angeregt die Entwicklung des Stadtradelns über die letzten Jahre zusammenzufassen, so dass diese Übersicht als Werbung für eine Teilnahme genutzt werden könne.

Es wurde bemängelt, dass der Geh- und Radweg entlang der Nürnberger Straße stadtauswärts in Lauf, auf der Höhe der Fa. Emuge relativ schmal sei. Frau Paulus wurde gebeten Rücksprache zu halten, ob nach dem Abriss der alten Fabrikhallen nicht eine Erweiterung des Radweges möglich sei. Da es sich um eine Staatsstraße handelt, müsste der Ansprechpartner das Staatliche Bauamt in Nürnberg sein.

Nächster Termin: Das nächste Radforum wird am Mittwoch, 28.02 in ALTDORF, stattfinden.

Protokoll geschrieben
durch Tina Paulus